

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 53 (1902)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Forstliche Nachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Position Nr. 228 auf 60 Rp., denjenigen für Nr. 228<sup>a</sup> auf Fr. 1. 20 anzusetzen, doch fand dieser Vorschlag nicht die Zustimmung der Mehrheit.

Für Nr. 229, Nadelholz der nämlichen Sortimente, wurde nach Antrag der Kommission der vom Bundesrat proponierte Zollansatz von Fr. 1. 20 auf Fr. 1. 50 erhöht.

Ein Antrag auf Errichtung einer neuen Position „außereuropäisches Nadelholz“ mit einem Zollansatz von 60 Rp. beliebte nicht.

Bei Position Nr. 230, Rebstecken und Reifholz, stimmte der Rat dem Ansätze des Bundesrates von 20 Rp. per q. zu, ebenso demjenigen von 60 Rp. für Nr. 231, gespaltenes Faßholz.

Dagegen wurde der Zoll für Nr. 232, abgebundenes Bau- und Nutzholz, nach Kommissionsantrag von Fr. 2. — auf Fr. 2. 50 erhöht.

Desgleichen erfuhren die Ansätze für fertige Bodenteile aller Art zu Parketten eine Erhöhung und zwar bei Position Nr. 234 (unverleimt) von Fr. 6. — auf Fr. 8. — und bei Position Nr. 235 (verleimt), von Fr. 10. — auf Fr. 14. —.



## Forstliche Nachrichten.

### Ausland.

**Oesterreich.** Der österreichische Reichsforstverein wird dieses Jahr eine Jubiläums-Versammlung und vorausgehende, mehrtägige Exkursion in die Forste des Salzkammergutes veranstalten. Da, wie wir erfahren, auch der Schweiz. Forstverein mit einer Einladung zur Teilnahme beehrt wird, so möge hier ein kurzer Auszug aus dem bezügl. Programm folgen:

Montag den 15. September. Zusammenkunft in Salzburg.

16. September. Ausflug in den Kobernaußerforst des k. k. Familiefondsgutes Mattinghofen.

17. September. Fahrt per Bahn von Salzburg nach Gmunden; Besichtigung der Stadt; abends Besprechung der vortägigen Exkursion.

18. September. Wagenfahrt über Pinsdorf durch das Murachthal bis in die Großalm; Fußtour durch die Forstbezirke Murach und Attergau nach Steinbach am Attersee; per Dampfschiff nach Kammer und per Bahn nach Gmunden.

19. September. Mit Extraschiff nach Ebensee. Vormittags Exkursion in den Staatsforstbezirk Dfensee (Wälderschau, Straßen und Kiesweganlagen, event. Wildbachverbauungen); nachmittags Fahrt durch das Langbaththal bis zum kaiserlichen Jagdhaufe am vordern Langbathsee; Exkursion (Bachverbauungen) und abends per Bahn nach Ischl.

20. September. Besichtigung des Abbaues des Ischler Rechens und, nach Fahrt bis Anzenau, des Anzenauer Rechens. Wälderschau im Weißbachthale; abends per Bahn nach Nussee.

21. September. Besichtigung der Traunflußkorrektur; nachher Verhandlungen mit dem Haupttraktandum: Die Wald- und Wasserfrage in ihren Beziehungen zu den Verhältnissen des Salzkammergutes.

Anmeldungen zur Teilnahme sind beförderlichst an das Sekretariat des Oesterr. Reichsforstvereins in Wien I, Ballhausplatz 6, zu richten. Zur Bestreitung der gemeinsamen Auslagen ist bis zum 1. September an die genannte Stelle der Betrag von 40 Kronen einzusenden.



## Bücheranzeigen.

### Neue litterarische Erscheinungen.

(Nachstehend angeführte Bücher sind vorrätig in der Buchhandlung Schmid & Francke in Bern.)

**Neudammer Försterlehrbuch.** Ein Lei faden für Unterricht und Praxis, sowie ein Handbuch für den Privatwaldbesitzer. Bearbeitet von Prof. Dr. A. Schwappach, Prof. Dr. C. Eckstein, Oberförster E. Herrmann, Forstassessor Dr. W. Borgmann. II. vermehrte und verbesserte Auflage. Neudamm 1902. Verlag von J. Neumann. VIII und 682 S. 8° mit Beilage Repetitorium zum Neudammer Försterlehrbuch. II. Aufl II und 48 S. 8°. Preis elegant geb. 8 Mk.

**Instruktion für Errichtung und Revision von Wirtschaftsplänen** in den Staats-, Gemeinde- und Korporationswäldungen des Kantons Bern. Bern 1902. Buchdruckerei Büchler & Cie. 42 S. 8° nebst 7 Musterformularen.

**Theoretische und praktische Anleitung zum Nivellieren.** Von S. Stampfer, weil. o. ö. Professor der praktischen Geometrie am k. k. polytechnischen Institute, Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften zu Wien etc. Zehnte Auflage, umgearbeitet von Eduard Dolezal, o. ö. Professor an der k. k. Bergakademie in Leoben. Mit 86 Textfiguren. Wien 1902. Druck und Verlag von Carl Gerolds Sohn, Buchhandlung der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. XIV u. 308 S. gr. 8°. Preis brosch. Mk. 6.

**Some European Forest Scenes** by Dr. John Gifford. Reprinted from fifth Annual Report Fisheries, Game and Forest Commission, State of New York. 13 p. 4°. (Einige forstliche Bilder aus Europa von Dr. John Gifford. 13 S. 4° mit Abbildungen.)

**Jahresbericht über die Neuerungen und Leistungen auf dem Gebiete des Pflanzenschutzes.** Herausgegeben von Prof. Dr. M. Hollrung, Vorsteher der Versuchsstation für Pflanzenschutz der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen. Dritter Band: Das Jahr 1900. Berlin. Verlagsbuchhandlung Paul Parey. 1902. VIII u. 291 S. gr. 8°. Preis brosch. M. 10.

